„Denn der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist“
(Lukas 19,10)

GEBETSRUNDBRIEF: MÄRZ 2024

Liebe Partner im Dienst,

Dieses Mal möchten wir mit Ihnen einige kurze Geschichten aus unseren Projekten teilen. Vielen herzlichen Dank für all Ihre Fürsorge und Gebete!

Reha-Zentrum

Manchmal nimmt unser Reha-Zentrum Menschen auf, die nicht unbedingt drogen- oder alkoholabhängig sind, sich jedoch in einer vorübergehenden Krise befinden und sofortige Hilfe benötigen. Wie **Tamir*** zum Beispiel. Er wurde uns von einem Freund unseres Werkes empfohlen. Tamir* ist Anfang vierzig. Er war gerade nach Israel zurückgekehrt, nachdem er lange Zeit im Ausland gelebt hatte, und hatte keine Wohnung und keine Verwandten, die ihn aufnehmen konnten. Er blieb zwei Monate lang in unserer Reha und war sehr dankbar für die Unterstützung, die er erhielt. Er hat sich bei uns sicher gefühlt und echte Fürsorge und Freude erlebt. Interessanterweise stammt Tamir* aus einer jüdisch-orthodoxen Familie, und er war sehr überrascht zu sehen, dass es gerade messianische Gläubige waren, die ihm in seiner verzweifelten Not halfen. Das war ein Zeugnis für ihn und seine Familie. Bitte beten Sie für Tamir* – dass er seinen wahren Messias, Jeschua, erkennt und findet!

Bibelstunde im Frauenhaus

Frauenhaus

Danke, dass Sie für die beiden neuen Frauen in unserem Frauenhaus – **Inna*** und **Rina*** – gebetet haben. Wir sehen positive Veränderungen bei Inna*. Sie ist ruhiger und emotional stabiler geworden, nimmt aktiv an den Aktivitäten des Frauenhauses teil und bittet um weitere Bibelstunden. Rina* ist sehr traumatisiert und hat Schwierigkeiten, sich an eine neue Umgebung anzupassen, aber sie tut ihr

Bestes und macht auch Fortschritte. Das Programm des Frauenhauses und die Selbsthilfegruppe für Opfer von häuslichem Missbrauch, die wir im Januar ins Leben gerufen haben, haben ihr geholfen, ihre Vergangenheit und Gegenwart zu verstehen sowie ihren Weg zur Genesung zu finden. Bitte beten Sie für sie, dass sie wahren Frieden im Herrn findet und dass er sie tröstet und ihr neue Hoffnung gibt.

Projekt zur Verteilung von Lebensmitteln in Aschkelon

Vor einiger Zeit wurde Eduard gebeten, eine behinderte Person aus Aschkelon, **Igor**, zu besuchen und zu sehen, ob er Hilfe braucht. Eduard lernte Igor kennen, brachte ihm ein Lebensmittelpaket und half ihm bei einer Gelegenheit ins Krankenhaus zu kommen, als Igor ihn darum bat. Es folgten weitere Besuche mit guten Gesprächen, bei denen Eduard auch für Igor betete. Sein Sohn rief später an und bedankte sich bei Eduard. Er war überrascht, dass völlig fremde Menschen seinem Vater so viel Aufmerksamkeit schenkten. Weder Igor noch sein Sohn sind Christen, aber die Begegnung mit Eduard und seinem Team war ein starkes Zeugnis für sie, und Igor ist sehr offen dafür, mehr über Gott zu erfahren. Bitte beten Sie für ihn!

Dienst in Tel Aviv

Viele verschiedene Menschen besuchen unsere Suppenküche und unsere Beratungsstelle. Einer unserer Freiwilligen mit Namen Sergej erzählte folgende Geschichte: „Vor einiger Zeit begann ein Araber mit Namen **Fadi*** unsere Suppenküche zu besuchen. Er war sehr höflich und zuvorkommend, aber er sprach weder Hebräisch noch Englisch (natürlich auch kein Russisch). Seine Augen waren sehr freundlich, und ich wollte unbedingt mit ihm reden, aber wie? Beim dritten oder vierten Mal wurde mir klar, dass Google helfen könnte. Ich sprach Russisch, Google übersetzte ins Arabische und umgekehrt. Wir hatten ein sehr gutes Gespräch. Er erzählte mir ein wenig über sich und seine Familie und darüber, was er in Israel macht, und ich erzählte ihm von Christus, wer wir sind und was wir im Aviv Center machen. Es stellte sich heraus, dass er aus Gaza stammte. Eine Woche später setzten wir unser Gespräch fort, dann wieder. Und dann kam der 7. Oktober ... Und er verschwand. Manche sagen, er sei ein Spion gewesen. Ich würde gerne glauben, dass es nicht so war. Dass das Wort Gottes ihn berührt hat. Ich erinnere mich noch an seine Augen.“ Bitte beten Sie für **Fadi***.

Wir danken Ihnen für Ihre Gebete und freuen uns, wenn Sie uns auch Ihre Gebetsanliegen mitteilen!

Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest voller Freude, Liebe und Glauben!

Dov & Olga Bikas und das Aviv Ministry Team

Weitere Informationen über unseren Dienst und die Möglichkeit, ihn durch Spenden zu unterstützen, finden Sie auf unserer Website:

www.avivministry.com